

Schalldämm-Maß nach DIN 52 210 Teil 3

P-BA 241/1992
Bild 2

Antragsteller: Reinaerdt Deuren b.v.
NL-7482 GZ Haaksbergen

Baumuster-
prüfung

Prüfgegenstand:

Prüfgegenstand war eine Holztür Typ SH 65/44 mit einer Holzzarge.

Zarge: Vollgehrungszarge (Eckzarge mit Doppelfalz) aus 22 mm und 16 mm dicken Spanplatten, 60 mm breit. Die Zarge war an die Wandlaibung der Prüfföffnung angeschraubt und die Fugen auf beiden Seiten mit dauerplastischem Material gedichtet.

Türblatt: 2x11 mm dicke Spanplatten, dazwischen 33 mm dicke Röhrenspanplatte, punktverleimt, im Holzrahmen, mit beidseitig ca. 4,8 mm dicken, furnierten Hartfaserplatten belegt.

Dichtungen: Zwei Hohlkammerdichtungen dreiseitig umlaufend in der Zarge, eine dreiseitig umlaufende Aufdeckdichtung im Türblatt. Die Bodendichtung wurde durch eine Auflaufdichtung und eine absenkbare Dichtung gebildet.

Gesamtdicke des Türblattes: 65 mm.
Flächenbezogene Masse des Türblattes: 35 kg/m².
Abmessungen des Türblattes: 910 mm x 1930 mm.

Prüffläche: 1.75 m²

Prüfräume:

Volumen: $V_s = 62 \text{ m}^3$

$V_e = 57 \text{ m}^3$

Art: Prüfstand

Zustand: leer

Prüfschall: Terzrauschen

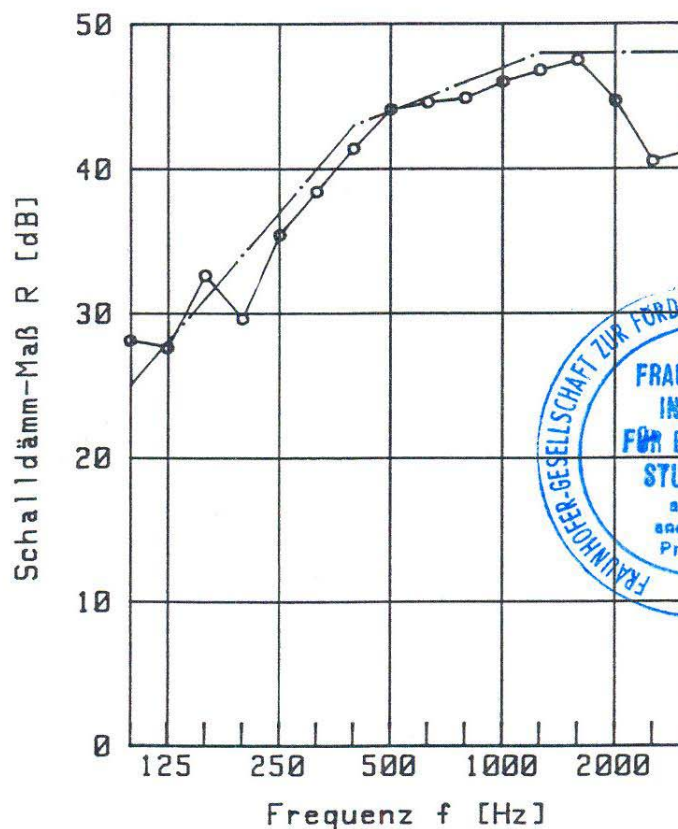
Prüfverfahren:

DIN 52 210-03-M-L-P-T

Prüfdatum: 16. Juni 1992

Bewertetes Schalldämm-Maß

$R_w = 44 \text{ dB}$



Stuttgart, den
24. August 1992

Fraunhofer-Institut für Bauphysik



Institutsleitung: